

Beschlussauszug aus der Konstituierende Sitzung des Stadtrates vom 11.07.2024

Top 8 Wahl der ehrenamtlichen Beigeordneten und Festsetzung der Reihenfolge

Der Vorsitzende erläutert das Wahlprozedere für alle drei Beigeordneten. Aus dem Rat werden Thorsten Stöckel (CDU) und Philipp Brausch (SPD) als Wahlhelfer benannt.

Wahl der/des ersten ehrenamtlichen Beigeordneten

Als ersten ehrenamtlichen Beigeordneten schlägt die CDU-Fraktion Maximilian Doll vor. Weitere Vorschläge werden nicht gemacht.

Die nach den Vorschriften des § 46 KSVG mittels Stimmzettel durchgeführte (geheime) Wahl hat folgendes Ergebnis:

Abgegeben werden 44 Stimmen, davon sind 43 gültige Stimmen. Auf den Stadtverordneten Maximilian Doll (CDU) entfallen 40 Stimmen und auf die Stadtratsmitglieder Hans-Henning Klees (Bündnis 90/Die Grünen), Bernd Altpeter (FDP) und Dirk Joris (CDU) entfällt jeweils 1 Stimme.

Oberbürgermeister Hoffeld stellt fest, dass Maximilian Doll (CDU) zum ersten ehrenamtlichen Beigeordneten gewählt ist.

Herr Doll nimmt die Wahl an und bedankt sich für das ihm entgegengebrachte Vertrauen.

Oberbürgermeister Hoffeld ernennt Herrn Doll zum Ehrenbeamten und überreicht ihm die Ernennungsurkunde. Herr Doll leistet den Diensteid.

Wahl der/des zweiten ehrenamtlichen Beigeordneten

Als zweite ehrenamtliche Beigeordnete schlägt die CDU-Fraktion Therese Schmitt vor. Die Fraktion Freie Wähler Merzig schlägt Andreas Reinert als zweiten ehrenamtlichen Beigeordneten vor.

Die nach den Vorschriften des § 46 KSVG mittels Stimmzettel durchgeführte (geheime) Wahl hat folgendes Ergebnis:

Abgegeben wurden 44 Stimmen, von denen 43 gültig sind. Von den 43 gültigen Stimmen entfallen 34 Stimmen auf die Stadtverordnete Therese Schmitt (CDU). Stadtratsmitglied Andreas Reinert (FWM) erhält 6 Stimmen, auf die Stadtverordneten Dirk Joris (CDU), Bernd Altpeter (FDP)

und Philip Hoffmann (CDU) entfällt jeweils 1 Stimme.

Oberbürgermeister Hoffeld stellt fest, dass Therese Schmitt (CDU) zur zweiten ehrenamtlichen Beigeordneten gewählt ist.

Frau Schmitt nimmt die Wahl an und bedankt sich für das ihr entgegengebrachte Vertrauen.

Oberbürgermeister Hoffeld ernennt Frau Schmitt zur Ehrenbeamtin und überreicht ihr die Ernennungsurkunde. Frau Schmitt leistet den Diensteid.

Wahl der/des dritten ehrenamtlichen Beigeordneten

Als dritten ehrenamtlichen Beigeordneten schlägt die SPD-Fraktion Arndt Oehm vor. Weitere Vorschläge liegen nicht vor.

Die nach den Vorschriften des § 46 KSVG mittels Stimmzettel durchgeführte (geheime) Wahl hat folgendes Ergebnis:

Es werden 44 Stimmen abgegeben, von denen 43 gültig sind. Von den 43 gültigen Stimmen entfallen 34 Stimmen auf den Stadtverordneten Arnd Oehm (SPD), Stadtratsmitglied Bernd Altpeter erhält 5 Stimmen, auf die Stadtverordneten Claudia Weiten (SPD), Anita Tilk (AfD), Eva Kops (Grüne) und Jürgen Auweiler (CDU) entfällt jeweils 1 Stimme.

Oberbürgermeister Hoffeld stellt fest, dass Arndt Oehm (SPD) zum dritten ehrenamtlichen Beigeordneten gewählt ist.

Herr Oehm nimmt die Wahl an und bedankt sich für das ihm entgegengebrachte Vertrauen.

Oberbürgermeister Hoffeld ernennt Herrn Oehm zum Ehrenbeamten und überreicht ihm die Ernennungsurkunde. Herr Oehm leistet den Diensteid.

Beschluss:

Es werden ehrenamtliche Beigeordnete (geheim) gewählt.